

# Ist die Disruption der Demokratie noch aufzuhalten?

Arne Struck & Kim Möller

Universität Hamburg, Fachschaft Informatik, Des Googles Kern

21. Juni 2015

- 1 Grundlage des Datenschutzes
  - Datenschutzrichtlinien
  - Safe harbor Abkommen
- 2 Chancen des Datenschutzes
  - Datenschutz-Grundverordnung
- 3 Netzpolitik
  - Netzneutralität
- 4 Konzerne übernehmen das Internet
  - Internet.org

# Die Entwicklung des Datenschutzes

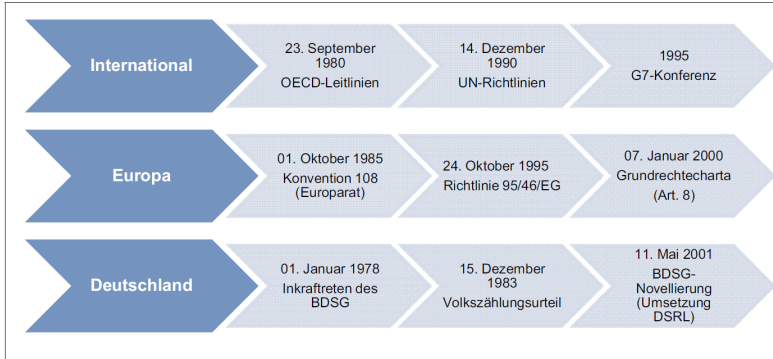
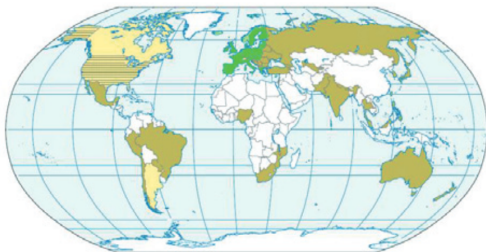


Abbildung : Entwicklung des Datenschutzes (Quelle: [Neu12])

# Richtlinie 95/46/EG

- Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft
- 1995 erlassen
- Schutz der Privatsphäre von natürlichen Personen bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten
- Drittstaatenregelung

# Weltweiter Stand des Datenschutzes



- Datenschutz-Gesetze gemäß EU-Richtlinie 95/46/EG
- EFTA-Staaten (Island, Lichtenstein, Norwegen)
- Angemessenes Datenschutzniveau durch EU-Kommission anerkannt
- Safe Harbour Abkommen
- Nationale Datenschutz-Gesetze
- Keine Information über Datenschutz-Gesetze vorhanden

Quellenangabe: [www.datenschutz-berlin.de](http://www.datenschutz-berlin.de),  
[www.lida.brandenburg.de](http://www.lida.brandenburg.de), [www.datenschutz.de](http://www.datenschutz.de)

Stand: Januar 2006 / Kein Anspruch auf Vollständigkeit

**Abbildung :** Einschätzung des weltweiten Standes zum Thema Datenschutz

# Safe harbor Abkommen

## Safe harbor privacy principles

- Informationspflicht
- Wahlmöglichkeit
- Weitergabe
- Sicherheit
- Datenintegrität
- Auskunftsrecht
- Durchsetzung

# Datenschutz-Grundverordnung

- Teil der beabsichtigten Datenschutzreform der Europäischen Kommission
- Soll die Richtlinien von 1995 ersetzen
- Zweckbindung, Transparenz, Nutzerprofile, Strafen/Sanktionen ?
- US-amerikanische Lobbyarbeit
- Wann wird die Verordnung verabschiedet?

# Netzneutralität

## Definition

Gleichberechtigte Transport aller Daten in Datennetzen



# Netzneutralität

## Definition

Gleichberechtigter Transport aller Daten in Datennetzen

## Status:

- EU: Parlament (meist) pro, Rat contra
- USA: Obama spricht für gesetzlich festgelegte Netzneutralität
- Deutschland: Regierung (durch Merkel) spricht sich gegen Netzneutralität aus
- Google: Pro (lange Zeit still)

# Die Spitzenpolitik zu Netzneutralität



# Pro Contra

## Contra

- Netzneutralität tötet
- stark steigende Datenvolumen ⇒ Flussregulierung
- Breitbandausbau muss finanziert werden
- Entscheidungsfreiheit der Netzeigentümer
- keine Quersubventionierung von Big Usern

# Pro Contra

## Contra

- Netzneutralität tötet
- stark steigende Datenvolumen ⇒ Flussregulierung
- Breitbandausbau muss finanziert werden
- Entscheidungsfreiheit der Netzeigentümer
- keine Quersubventionierung von Big Usern

## Pro

- unerlässlich für Startups ⇒ Konkurrenz für Monopole
- diskriminierungsfreies Netz  
Demokratievoraussetzung
- Netzneutralität nutzt Bevölkerungsmehrheit
- nicht kommerzielle Projekte
- kommunikative Chancengleichheit (Recht)

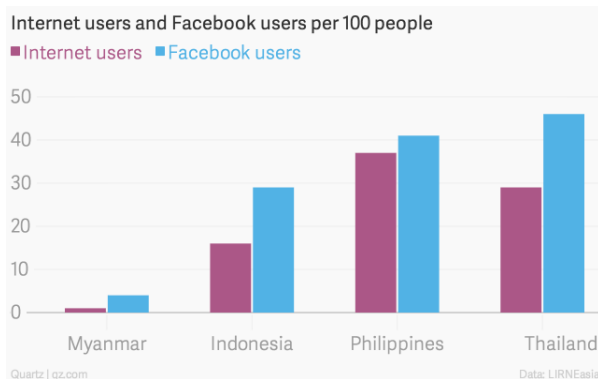
# Was ist Internet.org

- Non Profit Organisation
- Kooperation mehrerer namhafter Unternehmen, initiiert von Facebook
- Ziele:
  - kostenloses (Grund-)Internet für die Welt
  - Effiziente Lösung
  - Kooperation als Geschäftsmodell

# Probleme

- Kein echter Internetzugang, da nur von Facebook akzeptierte Dienstleistungen zugelassen (bspw: zero rating Klausel)
- erhobene Nutzungsdaten gehören Facebook
- einseitige nachträgliche Vertragsänderungen seitens Facebook möglich
- alle "inkompatiblen" Seiten nicht über Internet.org erreichbar
- in Drittweltländern mögliche Konkurrenz zu Grundbedürfnissen (finanziell)
- unsicher (bspw. kein TLS/SSL/HTTPS)

# Rezeption des Internets



**Abbildung :** Internet- und Facebooknutzer in Prozent der Bevölkerung  
(Quelle: [Lee15])

# Quellen

- [Lee15] [Jason Lee](#).  
Millions of facebook users have no idea they're using the internet,  
February 2015.
- [Neu12] [Werner Neumer](#).  
Die Drittstaatenregelung im europäischen Datenschutzrecht,  
2012.